



XENOS Preisverleihung

XENOS Preisverleihung
Sieben herausragende Projekte mit dem XENOS-Preis 2012 ausgezeichnet - Mit dem Preis fördern das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und Europäischer Sozialfonds (ESF) Projekte, die benachteiligten Menschen Zugang zu Ausbildung und Beschäftigung ermöglichen.
Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und der Europäische Sozialfonds (ESF) haben heute sieben Projekte mit dem XENOS-Preis 2012 ausgezeichnet. Die Preisverleihung bildete den feierlichen Abschluss der ersten Förderrunde von "XENOS - Integration und Vielfalt". Mit diesem Programm unterstützt der Europäische Sozialfonds (ESF) Projekte, die den Zugang zu Ausbildung und Beschäftigung benachteiligter Menschen verbessern. Im Fokus dieser Förderrunde standen insbesondere Jugendliche und junge Erwachsene, viele von ihnen mit Migrationshintergrund.
Die sieben Preisträger haben es auf besonders herausragende Weise geschafft, die Ziele des Programms mit Leben zu füllen und ihre Konzepte und Strukturen dauerhaft zu verankern. So entfalten sie auch nach dem Auslaufen der Förderung durch den ESF weiter Wirkung. "Jedes der sieben Siegerprojekte hat den Preis zu hundert Prozent verdient. Vielfalt und Toleranz leben vom Engagement und den Ideen der Menschen vor Ort. Die Preisträger haben Beispielhaftes für die Gesellschaft geleistet", sagt Dr. Annette Niederfranke, Staatssekretärin im Bundesministerium für Arbeit und Soziales.
Die ausgezeichneten Projekte sind im Einzelnen:
"SportJobs" - Projektträger: Bezirksamt Hamburg-Mitte, Sozialraummanagement
"Blended Learning im Strafvollzug (Blis) - Stärkung beruflicher Handlungskompetenzen und demokratischen Verhaltens für Haftinsassen" - Projektträger: IBI - Institut für Bildung in der Informationsgesellschaft e.V.
"Junge MigrantInnen gemeinsam für Ausbildung und gegen Diskriminierung" - Projektträger: Behandlungszentrum für Folteropfer e.V. - Zentrum für Flüchtlingshilfen und Migrationsdienste
"Interkulturelles Übergangsmanagement im Landkreis Hersfeld-Rotenburg" - Projektträger: Kreis Ausschuss des Landkreises Hersfeld-Rotenburg (Hessen)
"Interkulturelle Qualifizierung und Förderung kultureller Diversität bei der Polizei NRW" - Projektträger: Fachhochschule Köln, Forschungsschwerpunkt interkulturelle Kompetenz
"Ausbildung in der Fabrik?" - Projektträger: isi e.V. - Integrative Sozialarbeit Iserlohn e.V.
"SmiLe - Für Zivilcourage in öffentlichen Verkehrsmitteln" - Projektträger: Leipziger Verkehrsbetriebe (LVB) GmbH
Auf einen Blick: Das XENOS-Programm und der Europäische Sozialfonds (ESF)
Mit dem Programm "XENOS - Integration und Vielfalt" unterstützt der Europäische Sozialfonds (ESF) praxisnahe Projekte. Das Ziel: Ausgrenzung und Diskriminierung beim Zugang zu Ausbildung und Arbeitswelt nachhaltig zu begegnen und die Integration benachteiligter Gruppen zu stärken. Insgesamt stehen dafür 172 Millionen Euro aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds sowie 63 Millionen Euro aus eigenen Haushaltsmitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales zur Verfügung. In der ersten Förderrunde (2008 bis 2012) wurden insgesamt 252 Projekte unterstützt. In der aktuellen zweiten Förderrunde (2012 bis 2014) werden seit Januar 2012 113 Projektverbände gefördert.
Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS)
Wilhelmstraße 49
10117 Berlin
Telefon: (01888) 527-0
Telefax: (01888) 527-29 65
Mail: bmail@bma.bund.de
URL: <http://www.bmas.de/>
http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pिनr_=517408

Pressekontakt

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS)

10117 Berlin

bmas.de/
bmail@bma.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS)

10117 Berlin

bmas.de/
bmail@bma.bund.de

Bundesminister Walter Riester
Parlamentarische Staatssekretäre: Gerd Andres, Ulrike Mascher
Staatssekretäre: Dr. Klaus Achenbach, Rudolf Anzinger
Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung
Rochusstraße 153
123 Bonn
Postanschrift: Postfach 14 02 8053107 Bonn